

Beschlussauszug

des Rates der Stadt vom 19.05.2015

Ö 13.1 Anfrage: Spielecontainer Zechenring

Status: öffentlich/nichtöffentlich **Beschlussart:** zur Kenntnis genommen
Zeit: 16:00 - 18:25 **Anlass:** Sitzung
Raum: großer Sitzungssaal (Raum 312)
Ort: Rathaus Herne
Vorlage: 2015/0298 Anfrage: Spielecontainer Zechenring

Seit geraumer Zeit ist der Spielecontainer in der Flüchtlingsunterbringung am Zechenring nicht mehr für von Ehrenamtlern geleistete Kinder- und Jugendarbeit zu nutzen. Nachdem zunächst zugesichert wurde, dass der Container im Februar wieder für diese Aufgabe genutzt werden könne, teilte die Verwaltung im Sozialausschuss vom 15. April mit, dass der Container aufgrund der Überbelegung der Herner Flüchtlingsunterkünfte auch weiterhin dringend für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden muss und erst bei Entspannung der Situation wieder als Spielecontainer genutzt werden könne.

Am Dienstag, 28. April 2015 erreichte den AK Zechenring die Nachricht, dass ein neuer Container für die Kinder- und Jugendbetreuung am Zechenring aufgestellt werden soll.

Wir bitten die Verwaltung um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1.) Wird der aufzustellende Container die gleiche Größe haben wie der bisherige, sodass auch weiterhin für 5 – 15 Kinder Raum für spielerische und künstlerische Betätigung gewährleistet ist?
- 2.) Beinhaltet der Container genügend Platz, die derzeit an mehreren Orten verteilt aufbewahrten Spielmaterialien dort zu lagern?
- 3.) Wird der Spielecontainer am gleichen Standort aufgestellt werden? Wir bitten um genaue Angabe der Lage.
- 4.) Verfügt der Container am Standort über fließend Wasser und Strom?
- 5.) Ist gewährleistet, dass – eine Bestelungs- und Bauantragsfrist von 8 Wochen vorausgesetzt – der Container spätestens mit dem Beginn der Sommerferien für Spieleaktivitäten der Kinder bereit steht?

Herr Chudziak beantwortet die Anfragen wie folgt:

zu 1 und 2:

Es handelt sich bei dem noch aufzustellenden Container um einen baugleichen Doppelcontainer wie der bisher als Spielecontainer genutzte Container Nr. 13 (Länge 6,05 m x Breite 5,02 m)

zu 3:

Vor dem Hintergrund des vorhandenen Baumbestands wurde als Standort die dritte Containerblockreihe (ausgehend vom Wendekreis) gewählt. Der Container wird dem „Block“ in Richtung Grünfläche angeschlossen.

zu 4:

Der Anschluss an das vorhandene Stromnetz ist durch die baulichen Vorkehrungen gewährleistet. Eine Anbindung an die Wasserver- und -entsorgung ist baulich sehr aufwändig. Die gelegentliche Wasserentnahme ist durch die Nutzung der nahegelegenen Sanitärcontainer gewährleistet.

zu 5:

Die Bestellung des Containers ist durch das GMH bereits erfolgt. Der Liefertermin wird nach Vorlage der Baugenehmigung der Firma mitgeteilt, die eine Lieferung innerhalb von 10 Werktagen nach Auftragseingang gewährleistet.

Zur Vorbereitung und Herrichtung der Fläche ist eine Dauer von ca. 5 Werktagen eingeplant, so dass – vorausgesetzt die Genehmigung des Bauantrags liegt vor – die Aufstellung mit Beginn der Sommerferien erfolgen kann.